

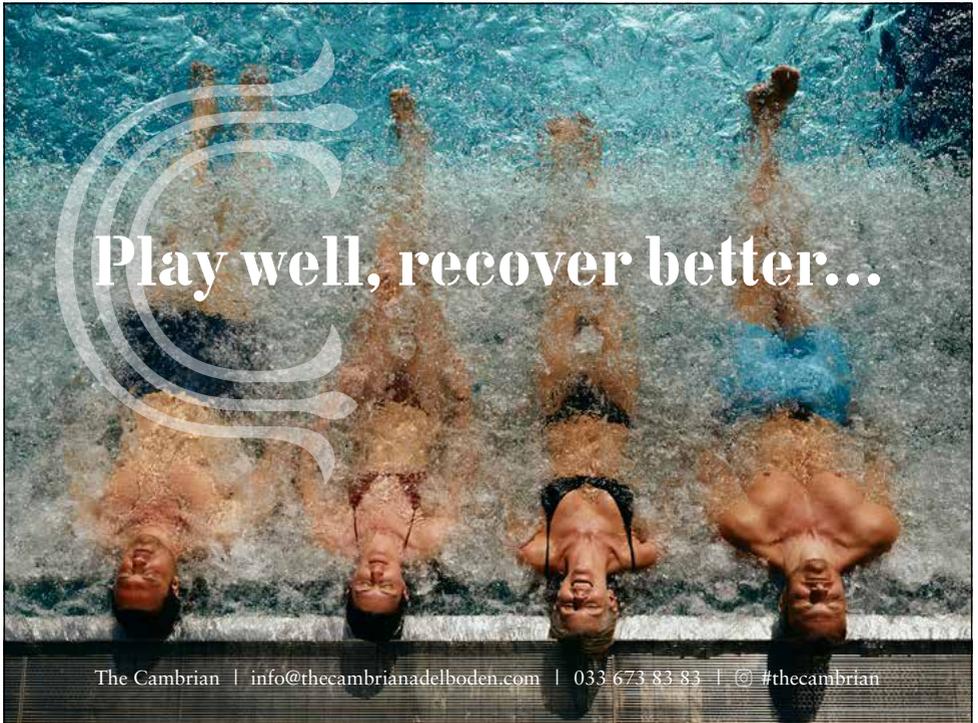
EHC ADELBODEN ZYTTIG



Nr. 2 / Dezember 2024



OBERLAND  **BAU AG**



Play well, recover better...

The Cambrian | info@thecambrianadelboden.com | 033 673 83 83 | © #thecambrian

**SPAR- UND LEIHKASSE
FRUTIGEN AG**

————— *Ihre Bank seit 1837* —————

Das Wort des Vize-Präsidenten

Liebe EHC-Freunde

Die Saison ist in vollem Gange, und wir können bereits einige spannende Entwicklungen und Erfolge verzeichnen. Unsere 1. Mannschaft hat ein intensives Sommertraining absolviert, das sich langfristig auszahlen wird. Auch wenn Geduld gefragt ist, sehen wir erste Fortschritte und Erfolge, die Mut machen. Es gilt, die Ruhe zu bewahren und weiterhin an den gemeinsamen Zielen zu arbeiten.

Unsere 2. Mannschaft hat die neue Spielzeit mit einem sehr guten Start lanciert. Die Mannschaft kann auf viel Erfahrung im Eishockey zurückgreifen, wodurch manches Altersjahr und teilweise verlorene Spritzigkeit vergessen gemacht werden kann.

Besonders stolz sind wir auf unsere Nachwuchsarbeit: Über alle Altersklassen hinweg leisten unsere Trainer sensationelle Arbeit. Es ist eine Freude zu sehen, wie viel Spass die Kinder am Eishockey haben – genau das ist und bleibt das Wichtigste! Mit Begeisterung und Leidenschaft schaffen wir eine starke Basis für die Zukunft unseres Vereins.

Auch der Vorstand hat sich für die kommende Zeit viel vorgenommen. Mit neuen Mitgliedern und frischen Ideen setzen wir die ersten Schritte in Richtung Digitalisierung, planen neue Events, wie die kommenden Jassabende, und arbeiten an den bekannten Klassikern, wie die Silvesterparty auf dem Dorfplatz.

Ein riesiges Dankeschön gebührt unseren freiwilligen Helfern / innen. Ohne euren unermüdlichen Einsatz – sei es im Hintergrund, bei den Spielen oder in der Organisation – wäre all dies nicht möglich. Ihr seid das Herzstück des EHC Adelboden.

Freuen wir uns gemeinsam auf eine spannende und erfolgreiche Saison, geprägt von Zusammenhalt, Leidenschaft und der Freude am Sport.

Mit sportlichen Grüssen, Pascal Willen, Vizepräsident EHC Adelboden

allenbach ag
adelboden

Haushalt • Eisenwaren • Gartenbedarf • Glaserservice
Schlüsselservice • Gasdepot • Express Schilderdienst

3715 Adelboden
Dorfstrasse 66

Tel. 033 673 08 88

www.allenbach.ch
info@allenbach.ch



INTERHOCKEY

NEU MIT DEN MARKEN



FINDE DEINE LIEBLINGSPRODUKTE BEI UNS IM SHOP UND FOLGE UNS AUF FACEBOOK / INSTAGRAM UND SEI IMMER INFORMIERT ÜBER NEUHEITEN UND AKTIONEN!



SPIESS

Metal- und Torbau AG

Erlenweg 2
3715 Adelboden

Tel. 033 673 88 55
spiessmetall.ch

Ihr Spezialist für Metall- und Torbau in der Region.

**Wir wünschen dem EHC Adelboden
viel Erfolg!**

Zwischenbericht 1. Mannschaft

Nach intensivem Sommertraining fand am 6. August 2024 das erste Teamtraining auf dem Eis statt. Das erste Trainingsspiel war rund drei Wochen später. Der Start in die Vorbereitungsphase gelang uns sehr gut und wir konnten das erste Spiel gegen Delémont mit 4:2 gewinnen. Auch die darauffolgenden Spiele, gegen den EHC Saastal, Argovia Stars, SC Unterseen-Interlaken und HC Université Neuchâtel konnten wir für uns entscheiden.

Erwähnenswert ist dabei insbesondere, dass wir während der Vorbereitung vielen jungen Spielern eine Chance geben konnten. Darunter befinden sich Lenny Paur, Pascal Spiess und Mathias Josi. Diese drei Spieler haben alle den Jahrgang 2008 und wir sind stolz darauf, dass wir die jungen und talentierten Spieler im Fanionteam integrieren konnten.

Ende August fand das Trainingslager in Brig statt. Wie schon letztes Jahr durften wir uns etwas ausserhalb von Brig im wunderschönen Hotel Massa niederlassen. Die super Aussicht und die tolle Bergluft waren der perfekte Ausgleich zum intensiven Training auf dem Eis. Wie letztes Jahr gab es auch in diesem Jahr ein Minigolf-Turnier, welches erstaunlicherweise Lukas Wüthrich für sich entscheiden konnte.

Von Anfang an war bekannt, dass es eine anspruchsvolle Saison wird: Unglücklicherweise ist der Kader im Vergleich zum vergangenen Jahr nochmalig geschrumpft bzw. verjüngt worden. Dennoch verlief die Vorbereitung wie bereits oben erwähnt sehr positiv. Fünf Siege aus fünf Spielen, besser geht's gar nicht. Wir tankten in der Vorbereitung viel Selbstvertrauen und waren trotz des schmalen Kaderns zuversichtlich im Hinblick auf den bevorstehenden Saisonstart.

Am Samstag, dem 28. September 2024, war es dann so weit: Das erste Meisterschaftsspiel der Saison 2024/25 stand vor der Tür. Zum Saisonauftakt reisten wir schon das erste Mal ins Wallis. Gegner war mit dem EHC Raron der Aufsteiger der vergangenen Saison. Raron als Aufsteiger zeigte sich als sehr ungemütlicher Gegner. Leider mussten wir dieses Spiel aus verschiedenen Gründen nur mit 13 Spielern bestreiten. Dennoch lieferten wir uns ein Spiel auf Augenhöhe, mit dem besseren Ende für unseren Gegner aus dem Wallis. Zu diesem Zeitpunkt wussten wir nicht, dass wir auch die nächsten sieben Spiele – fast ausschliesslich sehr knapp – verlieren würden. Es war bisher eine schwierige Saison und das widerspiegelten auch unsere Resultate. Wir verloren jedes Spiel mit ein oder zwei Toren Unterschied, was für uns Spieler und für den Staff frustrierend war. Dennoch haben wir niemals die Köpfe hängen gelassen und genauso hart weiter trainiert. Ein seltenes Ereignis fand schliesslich am 9. Oktober 2024 statt: Johnny Christen hat seinen ersten Saisontreffer erzielt. Damit ist sein Torkontingent bereits ausgeschöpft. Wieder einmal ist zu hoffen, dass die Statistiker im Unrecht sein werden. Anlässlich des Heimspiels gegen Wiki-Münsingen versuchte der gesamte Nachwuchs uns zum Sieg anzufeuern, was vorderhand allerdings nicht den gewünschten Erfolg herbeiführte, aber immerhin unvergessliche Momente für die kleinen Hockeyanerinnen und Hockeyaner ermöglichte.

Den ersten Sieg der noch jungen Saison konnten wir am 16. November 2024 gegen Vallée de Joux einfahren. Vor heimischer Kulisse wurde das Gästeteam mit 7:0 abgefertigt. Diesen Sieg mussten wir uns hart erkämpfen und die Freude nach dem Spiel war riesig. So resultiert der 12. Platz (Stand 16. November 2024), allerdings nur gerade vier Punkte hinter dem

ädler

ADELBODEN

Vor oder nach dem Match:
Wohlfühlen. Geniessen. Entspannen. Erleben.



**Jahr für Jahr mit
frischem Engagement.**

Echte Fans trinken mit Verstand.



FRISCH VOM SCHLOSS



FELDSCHLÖSSCHEN

achtplatzierten Forward Morges. Auch wenn die derzeitige Situation mit Blick auf die Tabelle besser ausschauen könnte, sind wir dank unserer Leistungssteigerung zuversichtlich, dass auch dieses Jahr noch ein erfolgreiches Jahr werden kann. Ausserdem sind noch nicht einmal die Hälfte der Spiele absolviert, es bleibt folglich genügend Zeit, um den Blick auf die Tabelle wieder etwas erträglicher zu machen.

Ein grosses Dankeschön geht auch an unsere Supporter, die uns in dieser Saison sehr zahlreich unterstützen. Die 1. Mannschaft des EHC Adelboden freut sich darauf, auch in der zweiten Saisonhälfte auf zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer zählen zu dürfen.

Luc Schärer



Erfolgreicher Swiss Ice Hockey Day

«Gemeinsam trainieren, gemeinsam kämpfen und siegen, gemeinsam Spass haben!» Unter diesem Motto fand am 3. November der diesjährige Swiss Ice Hockey Day statt, der in der gesamten Schweiz durchgeführt wurde. Auch der EHC Adelboden hiess alle eishockey-begeisterten Mädchen und Jungen in der heimischen Arena willkommen.

Zusammen mit ihren Freunden und den angereisten Stars aus der National League, der Swiss League und der Women's League verbrachten zahlreiche Kids einen abwechslungsreichen Nachmittag auf der Eisbahn. An verschiedenen Stationen hatten die Kinder die Gelegenheit, ihr Können zu zeigen, ihre Fähigkeiten zu testen und dabei jede Menge Spass zu haben.



Da die Meisterschaft während des Hockey Days in der ganzen Schweiz ruhte, kehrten viele Profis zu ihren Wurzeln zurück. In Adelboden war vor allem Miro Zryd, welcher beim EHC Biel unter Vertrag steht, ein beliebter Gast. Fotos mit Miro waren gefragt, ebenso wie seine Autogramme im Anschluss an das Spielen auf dem Eis. Mit viel Geduld und Freude widmete er sich seinen Fans und fand auch Zeit, sich mit seinen ehemaligen Hockeykollegen auszutauschen.

Nebst den Stars standen wie immer viele Spieler der 1. Mannschaft auf dem Eis. Sie halfen den Kleinsten auf den Kufen zu stehen, gaben Tipps und waren als Teamkollege beim Spielen gefragt.

Der EHC Adelboden blickt auf einen gelungenen Swiss Ice Hockey Day zurück – ein Tag voller Spass, Engagement und unvergesslicher Momente für den Eishockey-Nachwuchs!

Text: Barbara Willen, Fotos: Rachel Josi



Zwischenbericht Nachwuchs-Saison 24/25

In einem Monat ist bereits Weihnachten. Der Schnee ist in den meisten Schweizer Städten in grossen Mengen gefallen. Alle unsere Nachwuchsspieler sind im wöchentlichen Trainings- und Spielrhythmus drin. Die Stimmung und Resultate sind zufriedenstellend!

Bis anhin waren wir mit unseren neun Nachwuchsteams immer mit genügend Spieler:Innen am Start. Dragon Thun hilft uns auf den Stufen U13 und U17 sehr gut aus. Die auswärtigen Jugendlichen sind bestens integriert bei uns.

Am Sonntag, 3. November, stand ein intensiver Eishockeytag an. Im ersten Tagesdrittel gaben die Kids mit der ersten Mannschaft bei den fünf Skills-Stationen das Beste. Im zweiten Drittel standen die Team- und Trainerfotos an.

Anschliessend kamen die Stars zum alljährlichen Swiss Ice Hockey Day aufs Eis.

Gute Stimmung und strahlende Gesichter bei viel Eishockey! Zum Ende trafen sich alle zur Autogrammstunde und Siegerehrung im Arena Restaurant.

Punktesieger Skillsathon

U9:	Jelin von Allmen
U11:	Yaron Maurer
U13:	Levi Grichting
U15:	Matteo Wagner
U17:	Mathias Josi
U20:	Etienne Josi
Torhüter:	Elia Gehret
1. Mannschaft	Bruno Marcon

Sammelkönige Skillsathon

Lasse Dänzer
Alina Willen
Lars Hari
Boris Burn
Yannis Brunner
Luc Schärer
-
Céderic Kaufmann

Schnellster Schuss: Alexander Tschanz 135.06 km/h

Schnellster Eis-Achter: Céderic Kaufmann 17.97 sec

Sind die festlichen Tage vorbei, fliegen die restlichen Saisonwochen im Monat Januar bis März nur so vorbei. Geniessen wir jedes Spiel und freuen uns auf erfolgreiche Momente. Ich wünsche allen eine unfallfreie, erfreute und erfolgreiche weitere Saison.

Euer Nachwuchschef, Tom Willen

PS: HC Genève-Servette vs. HC Ambri-Piotta nach vierzig gespielten Minuten steht es 5 zu 5! Welch Wochenstart für die Eishockeyfans – 10 Tore!



EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025
Team: U9



Oben v.l.n.r.: Urs Dänzer, Mario Brügger, Alessandro Bohren, Bruno Oester, Theo Oester, Lenny Maurer, Jelin von Allmen, Dominic von Allmen, Andreas Sena
 Mitte v.l.n.r.: Lara Willen, Mathias Josi, Lena Brügger, Mattia Sena, Ari Aellig
 Unten v.l.n.r.: Annika Ellenberger, Lasse Dänzer, Juri Germann, Henrik Brügger, Andrin Hari, Mael Wagner, Mayla Maurer



EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025
Team: U11



Oben v.l.n.r.: David Maurer, Lenox Burn, Alessio Argentino, James Vener, Linus Germann, Yaron Maurer, Nico Josi, Giuliano Argentino, Alina Willen, Adrian Marcon
 Unten v.l.n.r.: Robin Marcon, Lionel von Allmen, Niilo Maurer, Parker Schmid, Leif Dänzer, Elias Ellenberger

Coiffeur
Chalet

Adelboden



Coiffeur Chalet
Obere Dorfstr. 8
3715 Adelboden
033 673 05 08
www.coiffeur-chalet.ch

**BRÜGGER
KERAMIK**

HANDWERK
AUS DEN
BERGEN

bruegger-keramik.ch, T 033 671 03 04



**Carrosserie
Automalerei**

3713 Reichenbach Tel. 033 676 02 90 www.ddz.ch

***Time out
Pub***

Albrecht Inniger
Dorfstrasse 28
3715 Adelboden

*Wosch äs luschtig ha,
muescht i ds Time out gal!*

*Uf nä Bsuech gfröuwe sig
ds Fessi u sis Team*





EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025

Team: U13



Oben v.l.n.r.: Toni Grichting, Robin Marcon, James Vener, Philippe Hari, Levi Grichting, Levin Peter, Steve Steiner, Linus Germann, Livio Zumtaugwald, Leif Dänzer, Andrea Schranz
Unten v.l.n.r.: Lars Hari, Fynn Steiner, Luca Willen, Boris Burn
Abwesend: André Willen



EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025

Team: U17



Oben v.l.n.r.: Beat Gehret, Beni Zenger, Silvano Inniger, Andrijn Bachmann, Matteo Wagner, Bruno Inniger
Unten v.l.n.r.: Mathias Josi, Elia Gehret, Pascal Spiess, Lenny Paur
Abwesend: Yannis Brunner, Danil Wäfler



Ich bin für Sie da.

Oliver Büschlen, T 033 650 70 92, oliver.bueschlen@mobiliar.ch

Büro Adelboden
Dorfstrasse 36, 3715 Adelboden
mobiliar.ch

die Mobiliar

1148143



Gipserei GmbH

Mit uns kommen Sie zum Ziel...

Gipsarbeiten, Unterlagsböden,
Fassadenisolation, Trockenbau,
Stuckaturen

Jakob Germann

079 321 76 28

info@gp-gmbh.ch | gp-gmbh.ch



BÜSCHLEN

BIKESPORT & MORE
bueschlen-bikesport.ch adelboden

«Dein Profi, wenn's ums Biken geht!»

**müller
sport
GmbH**

**müller
schuhe
sport**

reichenbach tel. 033 676 18 18 www.muellersport.ch



EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025
Team: U20



SPAR-UND LEHKASSE
FRUTZEN AG



Oben v.l.n.r.: Beni Zenger, Lenny Paur, Pascal Spiess, Mauro Liechti, Andrjn Bachmann, Adrian Probst
 Unten v.l.n.r.: Elia Gehret, Mathias Josi, Luc Schärer, Etienne Josi, Fynn Chatelain, Nevio Schranz
 Abwesend: Nico Schranz, Yannis Brunner, Marco Gyger



EHC ADELBODEN SAISON 2024/2025
Trainer



WIDI GARAGE



Oben v.l.n.r.: Bruno Inniger, Andrea Schranz, Mario Brügger, Toni Grichting, Adrian Marcon, Beat Gehret, Adrian Probst
 Unten v.l.n.r.: David Maurer, Dominic von Allmen, Tom Willen, Andreas Sena, Urs Dänzer
 Abwesend: Michaela Matejova, Draha Fialova, Tomy Koller, Kaspar Schmid, André Willen



Erlebnisdrogerie Adelboden

Larissa Borean | Geschäftsführerin/Inhaberin
erlebnisdrogerie-adelboden.ch

Gempeler



**Ihr Fleisch- und Spezialitäten-
Fachgeschäft in Adelboden**



WILDSTRUBEL LODGE

HEIMKOMMEN. WOHLFÜHLEN.
GENIESSEN. SEIN.

WIR FREUEN UNS AUF DEINEN
BESUCH IN DER WILDSTRUBEL
«EHÖRI» LODGE!

ADELBODEN | WLODGE.CH

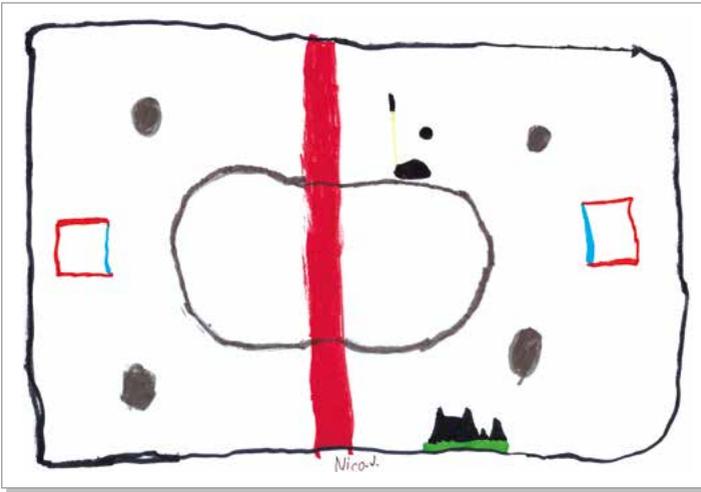
SCHMID KÄSE

Käsespezialitäten – Milchprodukte



Schmid Manfred
Dorfstrasse 21, 3715 Adelboden
Tel. 033 673 16 65, www.schmid-kaese.ch

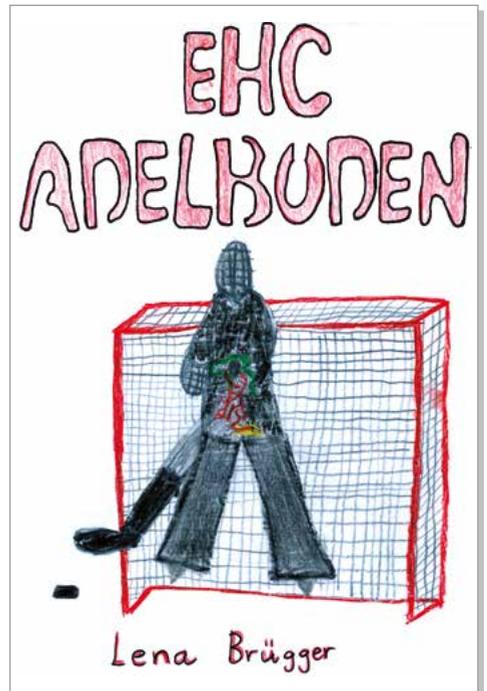
Zeichnungen von Nachwuchs-Hockeylearn



Nico (9)



Parker (9)



Lena (9)

**Haueter
Bäckerei**

Dorfstrasse 27
3715 Adelboden
033 673 1234
www.haueter-adelboden.ch



Haueter passt immer!

...zum Z'Morge
...zum Z'Mittag
...zum Z'Vieri



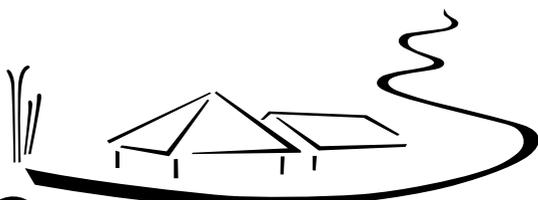
WUNDERBAR

Adelboden

Cheesbrägel...!

Auf der Luegli-Piste
Hansueli Hari

Tel. 033 673 47 06
Natel 079 489 90 17



Chumihütte

Adelboden



www.crazy-sports.ch

Your local, real SNOWBOARD-PRO
wünscht dem EHC Adelboden eine erfolgreiche Saison

CRAZY SPORTS LTD

3715 ADELBODEN ☎ 033 673 30 00

EHCA-Adventsaktion für den Nachwuchs



EHCA ADELBODEN

Gewinne 20 x
1 Adelboden-Card
im Wert von
CHF 100.00

**FRÖHE FESTTAGE UND
ALLES GUTE IM NEUEN JAHR**



Gebr. Hari AG

Los-Nr.
XXX

Mehr Infos unter ehcadelboden.ch

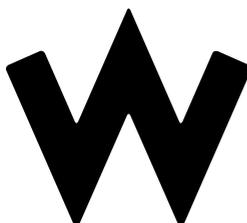
Tatkräftig sammeln auch dieses Jahr alle Spieler des EHC Adelboden für unsere Nachwuchsabteilung. Dieses Jahr verkaufen die Nachwuchsspieler den EHCA-Rimuss und die erwachsenen Spieler den EHCA-Wein sowie den EHCA-Moscato.

Wie gehabt gibt es auch bei dieser Verkaufsfaktion ein Gewinnspiel. Der Käufer einer Flasche hat 20-mal die Chance, eine Adelboden-Card im Wert von Fr. 100.– zu gewinnen. Die Adelboden-Card kann in allen Geschäften und Restaurants in Adelboden als Zahlungsmittel verwendet werden. Alle 20 Gewinnzahlen (zwischen 1 und 482) werden am 18.12.2024 gezogen und auf unserer Website (www.ehcadelboden.ch) und in der Freizeit- und Sportarena publiziert. Stimmen die aufgedruckte Zahl auf der Etikette und eine der 20 gezogenen Zahlen überein, bedeutet dies den schönen Gewinn einer Adelboden-Card im Wert von Fr. 100.–

Der Kaufpreis für den EHCA-Rimuss beträgt Fr. 25.– und für den EHCA-Wein/Moscato Fr. 30.–

Wir danken Ihnen für die Unterstützung dieser Adventsaktion und somit unserer Nachwuchsabteilung.

Janik Allenbach



**WIDI GARAGE
FRUTIGEN**



Tel. 033 671 10 53 \ info@widi-garage.ch \ www.widi-garage.ch

FROHE WEIHNACHTEN UND WUENSCHT DER



Hinterste Reihe v.l.n.r.: Etienne Josi, Fynn Chatelain, Luc Schärer, Janis Eggimann,

Mittlere Reihe v.l.n.r.: Marco Koller, Johny Christen, Roman Trachsel, Yanis Djerra,
Severin Dähler, Petra Büschlen, Urs Dänzer

Sitzend v.l.n.r.: Janis Chatelain, Marco Germann, Che Zryd, Peter Schranz, David F

UND EINEN GUTEN RUTSCH AUF ADELBODEN



Pascal Spiess, Lenny Paur, Sandro Brechbühl, Mathias Josi
h, Fabian Willen, Youness Althaus, Lukas Wüthrich, Alexander Tschanz,
riedli, Marco Gyger, Bruno Marcon, Cédric Kaufmann, Melchior Lanz



The Cambrian Happy Hour

Jeden Tag von 16:00 – 17:30 Uhr

*Axe-Platte für zwei Personen
inklusive je 1 Getränk
(Wein, Bier, Softdrink)*

CHF 40

Wir freuen uns auf euch



einkehren... abschalten... geniessen!

sandra burn & andy schranz

restaurant hohliebe-stübli
3715 adelboden

033 673 10 69
info@hohliebestuebli.ch
www.hohliebestuebli.ch

E. PORTENIER AG

**Wir fahren,
Sie geniessen...**

**CARREISEN + KURSBETRIEBE
3715 ADELBODEN**

Tel. 033 673 10 66, Fax 033 673 34 67
www.portenier-carreisen.ch
info@portenier-carreisen.ch



Bären
Adelboden
Hotel & Restaurant

Das Hotel & Restaurant Bären-Team
wünscht dem EHC Adelboden eine
bärenstarke Saison.

Wir freuen uns gemeinsam auf Euren
Besuch im Bären in Adelboden.

Nick und Euer Bären-Team

033 673 21 51 baeren-adelboden.ch

**Unsere Vielfalt an Produkten wird Sie überraschen.
Kommen Sie uns besuchen, wir freuen uns auf Sie!**



Dorfstrasse 12/14 • 3715 Adelboden • 033 673 13 34

Es grosses Merci a üsi Sponsore

Diesen Sommer durften sowohl für unsere Jüngsten als auch für die 1. Mannschaft neue Trikots angeschafft werden – ein Highlight für unseren Verein.

Dies wurde dank dem Engagement unserer Sponsoren möglich, wofür wir unglaublich dankbar sind – Merci!

Um unsere Vereinsarbeit auch in Zukunft zu fördern, sind wir weiterhin auf Unterstützung angewiesen. Interessierte Sponsoren dürfen sich jederzeit gerne bei uns melden.

Interessierte sich gerne melden unter: sponsoring@ehcadelboden.ch





EHC ADELBODEN

HOCKEY-JASS

Freitag, 13. Dezember 2024

Freitag, 17. Januar 2025

Freitag, 14. Februar 2025

in der Freizeit- und Sportarena Adelboden

Spielbeginn: 19.30 / Standblattausgabe ab 18.45
Jassart: Schieber mit zugelostem Partner
(franz. Karten/ 4 Passen à 12 Spiele)
Preis: Barauszahlung ab 3'800 Pt.
Antrittsgeld: 25.-
Anmeldung erwünscht: Samuel Bleuer
Whatsapp/Tel. 076 593 08 02
bleuersamuel@bluemail.ch



Der Getränkeausschank im Arena-Restaurant
ist während dem Jassturnier geöffnet.

Der Gewinn geht in die Juniorenkasse des
EHC Adelboden und unterstützt unsere
Nachwuchstalente.



Interview mit Adrian Probst – Hockeytrainer mit Leidenschaft

Adrian, stell dich kurz vor. Wo wohnst du, wie alt bist du und was machst du nebst dem Eishockey-Sport?

Ich wohne wieder in Spiez, wo ich aufgewachsen und zur Schule gegangen bin, zusammen mit Beatrice und ihren Töchtern Aline und Mona. Meine Jungs, Luca, Marco und Nicola, haben ebenfalls ihre eigenen Zimmer, ich freue mich jedes Mal, wenn sie zu Besuch sind. Diesen Sommer durfte ich meinen 60. Geburtstag feiern. Nebst Eishockey interessiere ich mich allgemein für Sport, schaue gerne Formel 1-Rennen, spiele Schlagzeug, fahre Motorrad und reise gerne mit Beatrice (zwischen durch auch mit meinen Jungs) und unserem Camper in der Schweiz und Europa umher. Das tägliche Game (Solitär und Water Sort) darf ebenfalls nicht fehlen. Nebenbei schleife ich noch Schlittschuhe und produziere Sirup.



Seit wann bist du Trainer beim EHCA?

Angefangen hat alles im 2009, damals noch auf der alten Eisbahn. Mein ältester Sohn Luca hat mit Hockey begonnen (Stufe Piccolo / Moskitos) und ich war als Fahrer unterwegs. Im 2010, am letzten Turnier in Hasle, hat mich der damalige Trainer Thomas «Bässi» Burn informiert, dass ich ab der nächsten Saison die Stufe Piccolo mit einem erfahrenen Spieler der ersten Mannschaft übernehmen dürfe, da er zurückgetreten sei. Somit war ich in etwas hineingerutscht, das ich als Nicht-Eishockeyaner nicht für möglich gehalten hätte. Übrigens war der Spieler, den ich zur Seite gestellt bekam, Honza Paur.

Was war der ausschlaggebende Punkt, warum du dich für's Coachen beim EHCA entschieden hast?

Mein Vater hat mich schon früh mit dem Hockey-Virus angesteckt, mit 8 Jahren stand ich das erste Mal in Langnau an einem Match im Fansektor. Als ich meine Karriere als Triathlet beendet hatte und meine Jungs bewegt werden wollten, bin ich eher zufällig auf ein Inserat für Schnuppertrainings des EHC Adelboden gestossen. Die Organisation, unter anderem unter Housi Thüler und Migg Marcon hat gepasst, und als Bässi Burn zurücktrat, habe ich die Herausforderung angenommen.

Wie sieht es um den Nachwuchs in unserem Verein aus? Können wir unsere 1. Mannschaft in Zukunft mit Spielern aus den eigenen Reihen ausstatten?

Unser Nachwuchs profitiert von einem sehr familiären Umfeld, von kompetenten Trainern und damit von einer sehr guten Ausbildung. Es hat einige talentierte Spieler, die durchaus

das Potential für die erste Liga oder sogar mehr haben. Es gilt, zu diesen Rohlingen Sorge zu tragen und diese mit der richtigen Strategie aufzubauen und im Klub zu behalten. Sie haben die Gelegenheit, in Adelboden Verantwortung zu übernehmen und sich zu zeigen.

Wer ist dein Vorbild als Coach und warum?

Für mich gibt es mehrere Vorbilder, bitte entschuldige die lange Liste:

- Jürg Aeschbach: streng, kompetent, nahe beim Team, ehrlich, aufrichtig, geradeaus, fordernd und fördernd
- Richard Grönborg: immer top korrekt gekleidet und gestylt, imposanter Bart, die Ruhe selbst
- Arno del Curto: aufbrausend und trotzdem fokussiert, immer in Kontakt mit den Spielern, kommt auch mit den schwierigsten Charakteren zurecht
- Geoff Ward: macht aus einem Haufen wilder Hunde ein konkurrenzfähiges Team, seine ruhige Art ist für mich einzigartig
- Chris McSorley: ein Vulkan, ein Fuchs, emotional, unkontrollierbar, trotzdem für mich ein genialer Typ
- Ralph Krüger: ein genialer Motivator und Kommunikator, er sieht immer das Positive
- Hans Brechbühler / Jean Cusson: Meistermacher des SC Langnau 1976

Nochmals zurück zum Nachwuchs: welches ist eines deiner schönsten Erlebnisse mit den jungen Hockey-Spielern und was möchtest du gerne für immer und ewig vergessen?

Die schönsten Erlebnisse sind zweifelsfrei die beiden U17-Saisons als Headcoach, wo ich mit meinem Team als Krönung letztes Jahr Zentralschweizermeister geworden bin. Dieses Gefühl, mit diesen jungen Hockeyspielern etwas so Grosses erreicht zu haben, ist einzigartig und wird mir immer in Erinnerung bleiben. Vergessen und missen möchte ich nichts, kein Erlebnis, kein Ereignis, es gehört ganz einfach dazu, egal was passiert ist (das kann auch mal eine Matchstrafe und eine hohe Busse sein). Wichtig ist, aus dem Negativen zu lernen.

Dein Wunsch für Weihnachten 2024?

Ein paar schöne und ruhige Stunden mit meinen Jungs, meiner Partnerin und ihren Mädels, mit meiner Familie, mit Freunden.

Lieber Adrian, im Namen des EHCA danken wir dir herzlich für dein aufopferndes Engagement, welches du Jahr für Jahr zu Gunsten unseres Vereins an den Tag legst! Auf dich ist Verlass und wenn einer Hockey lebt, dann bist du es. Auf viele weitere Jahre – heja Adi!

Interview und Foto: Res Kallen

Erfahrungsbericht Zusammenarbeit mit Nachwuchsabteilung Dragon/Thun

Per 2007 haben die Stammvereine SC Freimettigen, EHC Höfen, HC Mühleturnen, EHC Thun und EHC Wiki-Münsingen beschlossen, den Nachwuchs gemeinsam zu fördern. Der HC Dragon Thun ist einer der grössten Nachwuchsvereine der Schweiz mit ungefähr 300 Kindern und Jugendlichen! Auf diese Saison hin hat sich eine Türe geöffnet, wonach SpielerInnen in unserem Verein trainieren und spielen und umgekehrt. Wie diese Zusammenarbeit angefallen ist, wollen wir vom Chef Nachwuchs erfahren.

Tom Willen, Adelboden ohne Dragon Thun ginge nicht? Stimmt diese Aussage?

Ohne Dragon Thun würden zwei von sieben Nachwuchsteams sehr knapp mit Spielern unterwegs sein.

Wir hätten dann wahrscheinlich nur ein U11-Team anstelle von zwei gemeldet. Und bei den U17ern wären wir oftmals mit weniger als 10 Spielern auf dem Eis. Durch die Zusammenarbeit haben wir sämtliche U13-Heimspiele zurück nach Adelboden gebracht.

Im Umkehrschluss muss aber gesagt werden, dass Dragon Thun ohne Adelboden sein könnte?

So ein grosser Verein kann ohne Adelboden auskommen. Doch wenn wir unsere Vorzüge ins Feld führen, sind wir diese Saison und auch in den kommenden Saisons ein interessanter Partner für Thun.

Wie muss man sich die Zusammenarbeit aus Sicht eines Nachwuchsspielers vorstellen?

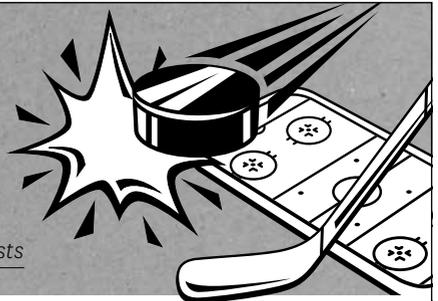
In kleinen und kompakten Trainingsgruppen kann der heimische Nachwuchsspieler seine Trainings in der eigenen Arena absolvieren. Zu den Meisterschaftsspielen kommen eine handvoll Spieler von Dragon Thun dazu. Bei den U13ern sind acht Spieler:Innen mit einer B-Lizenz bei uns spielberechtigt.

Es kommen jeweils die gleichen Gesichter zu den Spielen.

Ich tausche mich wöchentlich mit dem Nachwuchschef von Dragon Thun aus und versuche allen Kindern gerecht zu werden.

**WERBEHOF.CH
& DEIN AUFTRITT
WIRD EIN KNALLER**

@theartists



GRAFIKDESIGN | ADELBODEN | WERBEHOF.CH

ARTPRINTS | FASHION | BEA@WERBEHOF.CH

Und wie sieht es aus Sicht der Trainer aus? Werden gemeinsame Ziele bestimmt? Kann auf die Bedürfnisse beider Organisationen eingegangen werden?

Das tägliche Thema von Integration ist auch bei uns ein wichtiger Bestandteil! Alle Spieler:Innen müssen sich im Team wohlfühlen. Wir geben den auswärtigen Spielern zusätzliche Spielmöglichkeiten. Einige unserer Spieler erhalten auch punktuell Spiele auf höherem Niveau.

Ohne tiefer ins Detail zu gehen – wo siehst du noch Potential, um beidseitig Fortschritte zu erzielen?

Aus verschiedenen Gründen ist die Zusammenarbeit auf den Stufen U17, U20 und 1. Mannschaft zaghafte gestartet. Auf diesen Stufen sehe ich grosses Entwicklungspotenzial.

Wir sollten ein Partner sein, welcher die Lücken für Spieler mit weniger Potential aber viel Spielfreude abdecken kann.

Besten Dank Tom für deine Einschätzungen. Unsagbar, was Vereine alles unternehmen, um unserer Jugend eine sinnvolle Beschäftigung zu bieten! Diese Wertschätzung kann nicht hoch genug eingeschätzt werden – man stelle sich vor, Dragon Thun oder Adelboden hebt seine Nachwuchsbewegung auf...

Für euer Engagement danken wir euch allen bestens.

Interview: Res Kallen



BAUMANN
baumannmalerei.ch



Getränkemarkt – Weinfachgeschäft – Brennstoffe
Adelboden Tel. 033 673 30 30 www.hariag.ch

**Ihr Fachgeschäft für Weine,
Spirituosen und Getränke**

Chronik der bisherigen Saison vom «Zwü»

Mit scharf geschliffenen Kufen und einer gehörigen Portion Tatendrang starteten die Mannen vom «Zwü» in die neue Saison. Doch die frostigen Gefilde der 3. Liga sind kein Zuckerschlecken – hier werden keine Kämpfe gewonnen ohne Schweiß, Schmerz und Löcher im Eis.

Die erste Schlacht: Cup der bernischen Ländereien

Noch bevor die reguläre Saison begann, wappnete sich das «Zwü» zuhause im ehrwürdigen «Cup der bernischen Ländereien», um seine erste Schlacht zu schlagen. Der Gegner war kein Geringerer als der EHC Grindelwald, dessen Kampfstärke unter den Schatten der Eiger-Nordwand gefürchtet ist. Mit einer 6:8-Niederlage verabschiedete sich Adelboden aus dem Cup. Allerdings hielt sich die Enttäuschung in Grenzen, denn die kommenden 18 Meisterschaftsspiele versprechen genug Gelegenheiten, die Kräfte zu messen. Das Double – der gleichzeitige Sieg in Meisterschaft und Cup – wird eben noch ein weiteres Jahr warten müssen.

Der Auftakt: Lerchenfeld im Bann der Gesänge

Wiederum in heimischen Gefilden wurde das erste Kapitel der Meisterschaft geschrieben. Der HC Lerchenfeld, jene kühnen Gesandten aus dem Vorort Thuns, wo einst die einfachen Leute jenseits des Burggrabens ihre Behausungen errichteten, stellten sich mutig zur Wehr. Doch das «Zwü» liess keinen Zweifel an seiner Überlegenheit. Trotz des Ausfalls von Adi H. dem Weisen, wurde Lerchenfeld mit einer wahren Torsalve 9:3 besiegt. Die Lerchen, sonst so schmetternde Sänger, verstummten angesichts dieses Angriffs, der ihresgleichen suchte. Ein glanzvoller Start, der Hoffnung für die kommenden Gefechte entfachte.

Eine Prüfung im Schatten des Eigers

Wenige Tage später führte der Weg zu den schattigen Flanken der Eiger-Nordwand. Hier wartete erneut der EHC Grindelwald – eine Revanche, die das «Zwü» unbedingt für sich entscheiden wollte. In einem packenden Kampf, in dem ihr Torhüter zur undurchdringbaren Mauer wurde, errangen die Mannen einen knappen, aber verdienten 3:2 Sieg auf tückischer Unterlage. Doch die Errungenschaft kam dem «Zwü» teuer zu stehen: Dimitri Grunder, der mannschaftstreue Geselle, der kaum je ein Gefecht verpasste, küsste die Bande und zog sich dabei eine Verletzung zu.

Von Siegen und schmerzlichen Tönen

Zurück in der Heimat entfaltete sich das nächste Kapitel für ein Duell mit dem SC Konolfingen, den kühnen Gesandten aus den Vorebenen des Emmentals. Ihre Lanzen schienen scharf und ihre Reihen geordnet, doch das «Zwü» war an diesem Tage nicht zu bezwingen. Mit einem klaren 5:2 siegelten die Recken den Triumph. Doch auch diese Schlacht forderte ihren Zoll: Die gepriesenen Barden Gian Schranz und Mich Küenzi, jene, die bisher mit unvergleichlichem Geschick ihr Lied auf dem Eis erklingen liessen, mussten ihre Instrumente vorerst niederlegen.

Bumbach bezwungen doch das Nebelreich obsiegt

Die Reise führte das «Zwü» weiter in die mystische Oberlangenegg, wo sie das Nebelreich heimsuchte. Doch trotz der undurchsichtigen Nebel, die Sie umgaben, fanden Sie den kla-

ren Pfad zum Sieg – zumindest gegen die tapferen Bumbacher. Doch als sie zurück auf heimischem Eis gegen Oberlangenegg antraten, war ihnen das Glück nicht hold: Ein 1:2 besiegelte die Niederlage, als hätten die Nebel ihren Schatten bis in die Gefilde unserer Mannen getragen. Die Götter schienen ihnen nicht wohlgesonnen, und so zogen sie sich zurück, um neu zu stärken.

Freimettigen und der Sturm des Mittellandes

Der Kampf gegen den SC Freimettigen war ein schweres Duell. Die Freien Männer wussten die immer noch vernebelten Gesichter der Adelbodner auszunutzen, ein 3:5 war das Ergebnis und ein weiterer Rückzug die Folge. Gelehrte verkündeten spöttisch und hoffnungsvoll: Nach dieser stürmischen Niederlage sollte der Nebel nun endgültig der Vergangenheit angehören.

Ein ungeschriebenes Kapitel

Das siebte Spiel gegen den EHC Beatenberg konnte nicht ausgetragen werden. Ein Mangel an wackeren Kämpfern lässt dieses Kapitel vorläufig unausgefüllt. Ist der Nebel schuld? Mit Spannung wartet das «Zwü» nun auf den weisenden Entscheid der Obrigkeiten in Bern. Wird die Schlacht am grünen Tisch entschieden oder darf sich das «Zwü» zwischen den Seen doch noch beweisen?

Hoffnung am Horizont

Die Rückkehr der Helden steht bevor! Gian und Adi sollen ab Dezember wieder ins Geschehen eingreifen, und mit Fränä, der den Saisonstart durch die lange Schiffsreise aus Australien verpasst hat, stösst eine weitere Verstärkung zur Truppe. Der nun erarbeitete dritte Platz in der Tabelle ist ein solider Grundstein der unbedingt nach unten – für einige Mannen auch nach oben – abgesichert werden muss.

Dank und Vorfreude

Ein Dank ergeht an alle, die das «Zwü» unterstützen – auf und neben dem Eis. Den treuen jungen Burschen Lenny, Pascal, Mauro und Janis, den unermüdlichen FunktionärInnen und den Zuschauenden, die uns in herausfordernden Stunden Licht und Zuversicht schenken.

Merlin Burn



Bereich Nachwuchs tätig und war an internationalen Top-Schiedsrichter-Meetings für verschiedene Themen (Einführung 4Man System) verantwortlich. Als Supervisor/Officiating Coach begleitete er in 76 Einsätzen von U18- bis A-WM in 40 Ländern auf allen 5 Kontinenten die Schiedsrichter. Wenn das mal kein Palmares ist!!!

Herzlichen Dank dir Fredl für all die Dienste, welche du für die Spielleitung des schönsten Mannschaftssportes der Welt geleistet hast. Fredl wohnt heute glücklich und zufrieden im Wallis in Sierre und ist ab und zu noch in Adelboden anzutreffen. Man ziehe den Hut, wenn man ihn das nächste Mal trifft...



WASAG – dein Partner für Treuhand und Revision in Adelboden

Wir begleiten dich auf dem Weg in die digitale Administration!

WASAG.CH | **WASAGdigital**

Für jeden Durst das richtige Getränk



- Weine
- Spirituosen
- Festmaterial

Verkauf ab Depot und Lieferservice

Adelboden | Landstrasse 33 | Tel. 033 673 19 65

Facts über Eishockey

Bei Eishockey handelt es sich um eine ausgesprochen fordernde Sportart. Den Spielern wird hier richtig viel abverlangt. Und die nachfolgenden sechs Fakten bestätigen, dass Eishockey auch ein aussergewöhnlicher Sport ist. Viele der Fakten werden selbst Eishockey-Fans nicht gekannt haben.

Nr. 1: Der Puck erreicht eine Geschwindigkeit von über 175 km/h

Zuerst ein Fun-Fact: Der erste Puck, der für das Eishockeyspiel entworfen wurde, war quadratisch und nicht rund. Der Puck wurde auch bis zum 20. Jahrhundert auf das Eis gelegt und nicht geworfen. Erst durch die Zunahme der Verletzungen haben die Richter entschieden, dass der Puck auf das Eis geworfen wird. Der Puck schiesst über das Eis – und zwar im wahren Sinne des Wortes. Denn der Puck kann eine Geschwindigkeit von über 175 km/h erzielen.

Nr. 2: Der Körper läuft stets auf Hochtouren

Die Fans fiebern mit, feuern ihre Jungs am Eis an. Der Puls geht nach oben. Aber nicht nur der Puls der Fans ist hoch. Während eines Spiels hat ein Eishockeyspieler einen Puls von rund 200 Schlägen/Minute. Im Ruhemodus liegt der menschliche Puls zwischen 70 und 80 Schlägen/Minute. Die körperliche Belastung ist extrem und darf nicht unterschätzt werden.

Nr. 3: Die 400 Kilogramm Last

Mit bis zu 175 km/h kann ein Puck auf den Torhüter treffen. Aber welche Kraft muss der Goalie abwehren? Der Puck selbst hat ein Gewicht von 170 Gramm. Aber die hohe Geschwindigkeit lässt hier eine enorme Kraft frei – und zwar bis zu 400 Kilogramm. Kein Wunder also, dass der Brustschutz des Torhüters 10 Zentimeter dick ist.

Nr. 4: Die Zähne der Eishockeyspieler

Über 50 Prozent der aktiven Eishockey-Spieler verlieren während ihrer Sport-Karriere mindestens einen Zahn. Am Ende der Saison kann ein Eishockey-Team schon zwischen 5 und 10 Zähne verlieren. Auch wenn der Kopf mit einer speziellen Schutzkleidung geschützt wird, kann sie nicht vor dem vollständigen Zahnverlust schützen.

George Owen war übrigens der erste Eishockey-Spieler, der eine Schutzausrüstung getragen hat – das war im Jahr 1928. Erst seit dem Jahr 1997 dürfen helmlose Spieler nicht mehr auf das Feld – es besteht eine Helmpflicht.

Photo Klopfenstein ^{AG} S.A. Adelboden

Ansichtskarten Foto

Digitaldruck und Schriften

Tel: 033 673 83 30

Fotoservice, Geschenk- und Büroartikel
Schriften und Werbetechnik

Nr. 5: Der Bodycheck und die damit freigesetzten G-Kräfte

Im Eishockey sind Checks erlaubt. Aber nur dann, wenn sie dem Regelwerk entsprechend gegen den puckführenden Spieler ausgeübt werden. Tatsächlich darf man die G-Kräfte, die beim Bodycheck freigesetzt werden, nicht unterschätzen. Steht der Spieler rund eine Armlänge von der Bande entfernt und wird er von einem 80 Kilogramm schweren Gegenspieler mit 20 km/h «gecheckt», dann trifft er mit 3,6 G gegen die Plexiglasscheibe. Ein Airbag wird bei einer Aufprallkraft von 2 G ausgelöst.

Nr. 6: Das kognitive Training

Torhüter und auch Feldspieler brauchen eine gute Konzentrationsfähigkeit. Das heisst, wer am Feld steht, muss zu 100 Prozent auf die Sache fokussiert sein. Zudem geht es um die schnelle Reaktion. Ein Torhüter hat tatsächlich weniger als eine halbe Sekunde Zeit, damit er einen Puck-Wurf aus 18 Metern abwehren kann. Aber nicht nur der Puck muss im Auge behalten werden – es geht auch darum, dass man weiss, wo sich die Teamspieler bzw. die Gegner befinden. Das schnelle Beobachten muss der Spieler mit kognitiven Aufgaben trainieren.

Quelle: eishockey-magazin.de/ungewöhnliche-fakten-ueber-eishockey



ALPENBLICK
ADELBODEN
RESTAURANT • BISTRO

Dorfstrasse 9 • 3715 Adelboden • Tel. +41 33 673 27 73 • alpenblick-adelboden.ch

Hockey-Jass zugunsten des EHC Nachwuchs

Schon seit einer Weile wird gemunkelt, nun ist es offiziell: der EHC Adelboden organisiert mit Unterstützung von Sami Bleuer ein Jass-Turnier. An drei Daten während der kommenden Wintersaison können Jassbegeisterte in der Freizeit- und Sportarena ihr Können unter Beweis stellen. Beim Schieber mit zugelostem Partner wird Preisgeld ab 3800 Punkten ausbezahlt. Der Gewinn dieser Jassabende geht voll und ganz in die Kasse vom Nachwuchs und gibt somit dort einen Zustupf für die Spieler von morgen. Standblattausgabe ist ab 18.45 Uhr, Spielbeginn um 19.30 Uhr. Während der Spielzeit ist auch die Bar in der FSA geöffnet.

Spielzeiten:

Freitag, 13. Dezember 2024

Freitag, 17. Januar 2025

Freitag, 14. Januar 2025

Informationen:

Antrittsgeld: CHF 25.–

Anmeldung erwünscht (nicht Bedingung)

Samuel Bleuer, 076 593 08 02

bleuersamuel@bluemail.ch

Eventkalender 2024/25

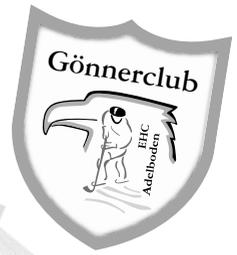
13. Dez. 24 / 17. Jan. 25 / 14. Feb. 25	EHC Jassabende
31. Dezember 2024	Silvesterparty
10. bis 12. Januar 2025	Helfereinsätze Weltcup Adelboden
8./9. Februar 2025	EHC Lotto
21. März 2025	Firmen-Grümpeltturnier
22. März 2025	Plausch-Grümpeltturnier
29. März 2025	Lizenz-Grümpeltturnier
3. Mai 2025	Hockeyabend

Spielplan 1. Mannschaft 2024/25

Sa	21.12.2024	17:30	EHC Saastal	EHC Adelboden
Sa	04.01.2025	17:30	EHC Adelboden	Forward Morges Association
Mi	15.01.2025	20:15	EHC Adelboden	EHC Raron
Sa	18.01.2025	17:00	HC Vallée de Joux	EHC Adelboden
Sa	25.01.2025	17:30	EHC Adelboden	HC Université Neuchâtel
Sa	01.02.2025	17:30	EHC Adelboden	HCV Sion
Sa	08.02.2025	17:30	EHC Adelboden	HC Delémont-Vallée

Wer ist Mitglied im 555er?

Das sind Personen oder Firmen, die die Bestrebungen unseres Clubs besonders unterstützen wollen. Profitieren auch Sie vom Angebot des Gönnerclubs! Mehr Informationen auf www.ehcadelboden.ch/sponsoren-goennerclub



2B & Partner, Daniel Josi
Aellig David, Adelboden
Allenbach Rolf, Frutigen
Allenbach AG, Eisenhandlung
Althaus Max, Althauswartung GmbH
Saanen
Anken Peter, Gümligen
Bäckerei Michel GmbH, Markus Michel
Baumann Lukas, Baumann Malerei AG
Bichsel Thomas, Wasner AG
Bircher Christian, Gartengestaltungen
Bircher Stephan, Walehältiweg 10
Brunner Gerhard, Schuhhaus Brunner
Brügger Reto, Brügger Keramik AG
Buchser Ruedi, Bonderlenstrasse 16
burnliving, Adelboden
Burn Theres, Hubelstrasse 30c
Burn Thomas, Landstrasse 17
Ciné Rex Adelboden, Gempeler Ruedi
Dänzer Getränke, Müller-Dänzer Erika
Dellendrückzentrum DDZ, Mario Brügger
Die Mobiliar, Generalagentur Spiez
Egger Martin, Frutigen
Furrer Marc, Bolligen
Gempeler Rahel und Marmet Mirjam,
Notarinnen und Rechtsanwältinnen
Graf Eric, Graf Eric AG
Grunder Glatzfelder Mariann, Ueberstorf
Guadalupi Daniele, Dorfstrasse 48
Gebr. Hari AG
Hänni Druck AG, Druck und Schriften
Herrmann Peter, Adelboden
Inniger Bernhard, Möhlin
Kerawerk GmbH, Adrian Marcon
Knapp Martin, SKS Architekten AG
Koller Marco, Adelboden

Künzi Fritz, Allround-Garage
Lauber Erich, Walehältiweg 4
Licht- und Wasserwerk Adelboden AG
Loosli Peter, Gartenweg 1
Loosli Sandro, Büron
Marbot Jürg, Ipsach
Marcon Heinz, Landstrasse
Muff Leo, Ostermundigen
Oester Hanspeter, Zelgstrasse 25
Oester Ueli, Bäckerei Boden
Pieren Hanspeter, Unternehmer
Pieren Ciril, Adelboden
Portenier Jürg, E. Portenier AG
Raiffeisenbank, Frutigen
Reichen Adolf, Büdemiweg 16
Schmid Manfred, Käsespezialitäten
Schranz Marion, Landstrasse 2A
Schreinerei Bärtschi GmbH,
Christian Dänzer
Seiz Pius, Berneck
Spiess Andi, Spiess Metall- & Torbau AG
Spiess Beat, Beosolar GmbH
Spiess Willy, Schlossermeister
Steiner Chlusi, Walzubestrasse 13
Steiner Daniel, Schaffhausen
Strebel Thomas, Kandergrund
telplan ag, Oli Bühler + Tomy Koller
THE CAMBRIAN, Anke Lock
Thüler Hansjürg, Landstrasse 20
Von Allmen Pascal, Adelboden
Wasag Treuhand Adelboden GmbH,
Dieter und Brigitte Reiter
Wick Donald, Gartenweg 1B
Widi Garage AG, Frutigen
Zryd Björn und Pia, Adelboden

Adressen

Vorstand

Präsidium	Andreas Wagner	praesident@ehcadelboden.ch
Vizepräsidium	Pascal Willen	pascal.willen@ehcadelboden.ch
Finanzen	Kaspar Schmid	finanzen@ehcadelboden.ch
Sport	Che Zryd	sport@ehcadelboden.ch
Events	Marianna Arnold	events@ehcadelboden.ch
Sponsoring	Terence Roth	sponsoring@ehcadelboden.ch
Marketing	Oli Büschlen	marketing@ehcadelboden.ch
Beisitzer	Janik Allenbach	janik.allenbach@ehcadelboden.ch
Sekretariat	Loredana Rullo	info@ehcadelboden.ch

Mannschaftsverantwortliche

1. Mannschaft	Marco Koller	033 673 12 06
2. Mannschaft	Merlin Burn	079 650 62 27

Mannschaftsverantwortliche Nachwuchs

Hockeyschule/U9	Michaela Matejova	078 769 16 88
	Mario Brügger	079 707 34 93
	Urs Dänzer	079 203 26 16
	Andreas Sena	078 775 03 53
	Tomy Koller	079 528 68 12
Mädchen U11	Draha Fialova	078 809 88 04
	Adrian Marcon	079 569 08 04
	David Maurer	079 654 13 61
U13	Dominic von Allmen	079 743 50 19
	Andrea Schranz	078 627 66 64
	Toni Grichting	076 578 52 54
U15	André Willen	079 439 76 80
	Thomas Willen	079 828 85 16
U17	Beat Gehret	079 676 18 60
	Bruno Inniger	079 310 36 67
U20	Marco Gyger	079 890 34 86
	Adrian Probst	078 659 05 64
Torhüter	Beat Gehret	079 676 18 60
	Kaspar Schmid	076 349 62 73

Clubadresse EHC Adelboden, Postfach 179, 3715 Adelboden
E-Mail: info@ehcadelboden.ch; Website: www.ehcadelboden.ch

Red./Koordination	Nico Schmid	079 679 86 24
Druck	Hänni Druck AG, Dorfstrasse 66, 3715 Adelboden	033 673 39 19
Titelseite	Spielszene 1. Mannschaft, Foto: Björn Zryd	

HEIZEN SIE MIT DER KRAFT DER NATUR.



LIEBI
NACHHALTIGE WÄRMELÖSUNGEN



Unsere Wärmelösungen nutzen die Energie aus der Umwelt.
Komfortabel, effizient und zukunftssicher. Mehr erfahren Sie auf liebi.swiss



LWA



Sunrise

Ob in der heimischen Sportarena
oder auf dem lokalen Kabelnetz -
hier erlebst du Eishockey live.

LWA / Adelcom AG
Dorfstrasse 36 / 3715 Adelboden
Telefon +41 33 673 12 22 / hallo@lwa.ch
www.lwa.ch



Bärtschi
HOLZBAU

**WIR LIEBEN
UNSER HANDWERK**

VARIOHAUS.CH, FRUTIGEN



Künzi+Knutti AG

■ Planen ■ Bauen ■ Wohnen



Standorte Adelboden/Thun Alles aus einer Hand

- Planen
- Hoch- und Tiefbau
- Holzbau
- Innenausbau
- Fenster und Türen
- Schadstoffsanierung